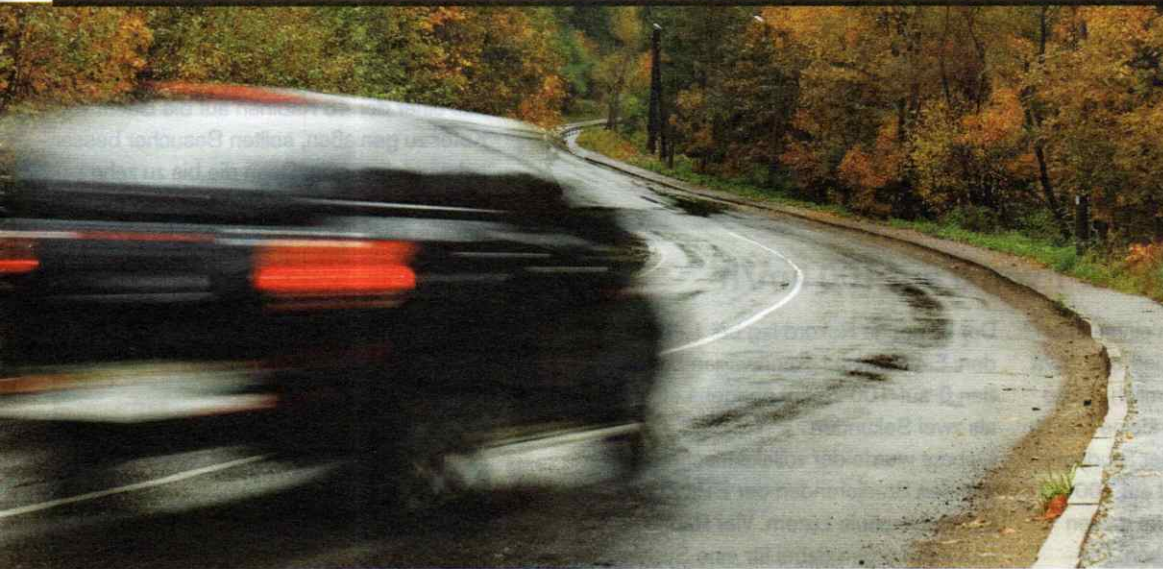


aktuell

Was uns in diesem Monat bewegt: Neues aus der mobilen Welt.



Rutschige
Fahrbahnen sind
nicht die einzige
Gefahr im Herbst.

5 Tipps für den Herbst

Was bei NÄSSE UND SCHLECHTER SICHT hilft.

MIT DEM GOLDENEN HERBST kommen kürzere Tage, tiefer stehende Sonne und rutschige Straßen. Mit diesen Tipps sind Sie gut auf die aktuellen Wetterbedingungen vorbereitet.

1. Gut sichtbar sein

Besonders Fußgänger:innen und Radfahrende werden in der dunklen Jahreszeit schnell übersehen. Helle, gut sichtbare Kleidung, Reflektoren und die richtige Beleuchtung am Fahrrad können lebensrettend sein.

2. Auf Sonne achten

Die Sonne blendet im Herbst vor allem, weil sie tiefer steht. Autofahrer:innen tun gut daran, immer auf eine plötzliche Blendung vorbereitet zu sein. Die Sonnenblende im Auto hilft. Noch besser ist es, eine Sonnenbrille zur Hand zu haben.

Motorradfahrer:innen sind doppelt gefährdet. Einerseits werden auch sie geblendet, andererseits wird ihre schmale Silhouette von entgegenkommenden Verkehrsteilnehmer:innen leicht übersehen.

3. Saubere Scheiben

Eine regelmäßige innere und äußere Reinigung der Windschutzscheibe ist im Herbst ein Sicherheitsthema und nicht mehr nur Optik. Scheint die Sonne auf eine schmutzige Windschutzscheibe, verschlechtert sich die Sicht drastisch. Die Sauberkeitsregel gilt übrigens auch für Motorradfahrer:innen: Ein schmutziges Helm-Visier kann fatal enden.

4. Höhere Rutschgefahr

Auf nasser oder auch nur feuchter Fahrbahn heißt es Geschwindigkeit reduzieren und Abstand halten. Außerdem ist es sinnvoll, sanft zu lenken sowie gefühlvoll zu bremsen. Besonders Biker sollten die rutschige Fahrbahn nicht unterschätzen.

5. Richtige Beleuchtung

Lichtautomatik ist praktisch, jedoch an halbdunklen Tagen mit Regen leider oft unzuverlässig. Häufig ist es gar nicht sehr finster, aber die Sicht schlecht, dann muss das Abblendlicht samt Heckbeleuchtung manuell eingeschaltet werden. ■

Winterfest

Winterreifenpflicht. Ab 1. November gilt die situative Winterreifenpflicht. Da ist es zwar noch eine Weile hin, die Werkstatttermine sind allerdings jetzt schon heiß begehrt. Vor dem Termin ist ein kritischer Blick auf die alten Reifen zu empfehlen: Die Profiltiefe muss vom Gesetz her den ganzen Winter über mindestens vier Millimeter betragen, beim Umstecken sollten es also schon noch etwa sechs Millimeter sein.